

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Frauenabend

Stand: August 2026

Präambel

Frauenabend ist mehr als eine Membership - es ist eine Community für Frauen, die sich gegenseitig stärken, sichtbar werden und gemeinsam wachsen möchten.

Wir glauben daran, dass nachhaltiger Erfolg dort entsteht, wo Frauen sich nicht als Konkurrenz begegnen, sondern sich mit Offenheit, Vertrauen und Wertschätzung unterstützen.

Die Frauenabend-Membership verbindet persönliche Begegnungen mit digitalen Möglichkeiten zur Vernetzung und schafft Raum für Austausch, Sichtbarkeit, geschäftliche Verbindungen und gemeinsames Wachstum.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden den gemeinsamen Rahmen für ein faires, respektvolles und vertrauensvolles Miteinander.

1. Geltungsbereich und Vertragspartnerin

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Frauenabend-Membership sowie für Veranstaltungen und Tickets, die von Frauenabend selbst angeboten und verkauft werden.

Vertragspartnerin ist:

Frauenabend Office
Alexandra Looock
Crusiusstraße 1 1/2
87700 Memmingen
Deutschland
USt-IdNr.: DE212848381

nachfolgend „Frauenabend“ genannt.

Für Retreats können gesonderte Buchungs- und Teilnahmebedingungen gelten. Sie sind nicht Bestandteil der nachfolgenden Regelungen über Veranstaltungstickets.

Veranstaltungen und Angebote von Mitgliedern, die lediglich über die Frauenabend-Website oder den Community-Kalender sichtbar gemacht oder verlinkt werden, sind keine eigenen Veranstaltungen von Frauenabend. Für diese Angebote gelten die Bedingungen der jeweiligen Anbieterin.

TEIL A - FRAUENABEND-MEMBERSHIP

2. Die Frauenabend-Membership

Die Frauenabend-Membership richtet sich an Frauen, die bereits an mindestens einer offiziellen Frauenabend-Veranstaltung oder einem offiziellen Online-Event teilgenommen haben.

Mit der erfolgreichen Zahlung beginnt die Membership. Ab diesem Zeitpunkt beginnt auch der jeweilige Abrechnungszeitraum.

Ein Anspruch auf Aufnahme in die Frauenabend-Community besteht nicht.

3. Leistungen der Membership

Die Membership umfasst - abhängig vom jeweils aktuellen Angebot - insbesondere Möglichkeiten zur Vernetzung und Sichtbarkeit innerhalb der Frauenabend-Community.

- Mithrasverzeichnis und Mithraskarte
- Sichtbarkeit des eigenen Unternehmens und der eigenen Expertise
- Sichtbarkeits- und Netzwerkformate
- digitaler Eventraum
- freiwilliges Komplizinnen-Matching
- besondere Angebote und Preisvorteile für Member
- Workshops, Community-Formate und weitere Angebote zur Vernetzung und persönlichen oder geschäftlichen Weiterentwicklung

Ein Anspruch auf bestimmte Kontakte, Empfehlungen, Kooperationen, Aufträge oder einen bestimmten persönlichen oder wirtschaftlichen Erfolg besteht nicht.

Auch einzelne Veranstaltungen, Workshops, Formate und Preisvorteile können sich im Laufe der Membership verändern. Ein Anspruch auf ein bestimmtes einzelnes Format, eine bestimmte Veranstaltung oder einen bestimmten Preisvorteil besteht nicht.

Frauenabend darf Inhalte, Funktionen und Formate der Membership weiterentwickeln, verändern oder durch vergleichbare Angebote ersetzen, soweit der wesentliche Charakter und Gesamtwert der Membership dadurch nicht unangemessen beeinträchtigt werden. Soweit gesetzlich erforderlich, werden Member über wesentliche Änderungen rechtzeitig informiert.

4. Memberkarte und Sichtbarkeit

Jeder Member kann im Rahmen der angebotenen Funktionen eine persönliche Memberkarte bzw. ein eigenes Profil erstellen.

Jeder Member entscheidet selbst, welche Informationen und Kontaktdaten dort sichtbar sein sollen. Die Veröffentlichung erfolgt erst nach entsprechender Freigabe durch den Member.

Jeder Member ist für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität seiner Angaben sowie für selbst veröffentlichte Inhalte verantwortlich.

Rechtswidrige Inhalte, Inhalte, die Rechte Dritter verletzen, oder Inhalte, die gegen die Grundsätze der Frauenabend-Community verstoßen, dürfen nicht veröffentlicht werden. Frauenabend kann solche Inhalte entfernen.

5. Komplizinnen-Matching

Die Teilnahme am Komplizinnen-Matching ist freiwillig und kann im Rahmen der angebotenen Funktionen aktiviert oder deaktiviert werden.

Das Matching soll neue Verbindungen innerhalb der Community ermöglichen. Ein Anspruch auf eine bestimmte Zuordnung, einen bestimmten Kontakt, eine Kooperation oder einen geschäftlichen Erfolg besteht nicht.

6. Business, Kontakte und Eigenwerbung

Business ist innerhalb der Frauenabend-Community ausdrücklich willkommen.

Empfehlungen, Kooperationen, Aufträge und geschäftliche Kontakte gehören zur Idee des Frauenabends. Member dürfen ihr Unternehmen, ihre Expertise, Angebote, Dienstleistungen und eigenen Veranstaltungen in den dafür vorgesehenen Bereichen sichtbar machen.

Dabei gilt: Business ja - Verkaufsdruck nein.

Nicht erwünscht sind insbesondere wiederholter oder aufdringlicher Verkaufsdruck, die ungefragte Weitergabe von Kontaktdaten an Dritte sowie die ungefragte Aufnahme von E-Mail-Adressen anderer Member in E-Mail-Verteiler oder Newsletter.

Die innerhalb der Community zugänglichen Kontaktdaten dürfen für die persönliche und geschäftliche Vernetzung genutzt werden. Jeder Member ist dafür verantwortlich, die Rechte und persönlichen Grenzen anderer Member zu respektieren.

7. Membership-Beitrag und Zahlung

Für die Membership stehen unterschiedliche Abrechnungsmodelle zur Verfügung, insbesondere eine Monats- und eine Jahres-Membership.

Maßgeblich ist der Preis, der beim Abschluss der Membership auf der Website ausgewiesen wird. Alle gegenüber Verbraucherinnen angegebenen Preise verstehen sich als Gesamtpreise einschließlich der jeweils geltenden Umsatzsteuer, soweit diese anfällt.

Die Zahlung erfolgt im Voraus über die auf der Website angebotenen Zahlungsarten.

Kann eine fällige Zahlung nicht erfolgreich eingezogen werden oder befindet sich ein Member mit einer Zahlung in Verzug, kann Frauenabend den Zugang zur Membership bis zur Klärung bzw. zum Ausgleich der offenen Zahlung vorübergehend sperren. Weitergehende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

8. Monats-Membership

Die Monats-Membership wird jeweils für einen monatlichen Abrechnungszeitraum im Voraus bezahlt.

Der erste Abrechnungszeitraum beginnt mit erfolgreicher Zahlung.

Die Monats-Membership kann jederzeit zum Ende des bereits bezahlten Abrechnungszeitraums gekündigt werden.

Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt die Membership nutzbar. Eine anteilige Erstattung des Beitrags für einen bereits begonnenen und bis zum Vertragsende laufenden Abrechnungszeitraum erfolgt nicht.

9. Jahres-Membership

Die Jahres-Membership hat zunächst eine feste Vertragslaufzeit von zwölf Monaten. Der Jahresbeitrag wird für diese ersten zwölf Monate im Voraus bezahlt.

Eine ordentliche Kündigung während der ersten Vertragslaufzeit beendet die Membership zum Ende dieser zwölf Monate.

Nach Ablauf der ersten zwölf Monate verlängert sich die Membership nicht erneut um eine feste Jahreslaufzeit. Sie wird auf unbestimmte Zeit fortgeführt und kann anschließend jederzeit mit einer Frist von höchstens einem Monat gekündigt werden.

Die Abrechnung erfolgt auch nach der ersten Vertragslaufzeit weiterhin jährlich im Voraus. Zu Beginn eines neuen jährlichen Abrechnungszeitraums wird daher der jeweils vereinbarte Jahresbeitrag fällig.

Die jährliche Vorauszahlung begründet nach Ablauf der ersten zwölf Monate keine erneute feste Vertragsbindung von zwölf Monaten.

Endet die Membership nach der ersten Vertragslaufzeit während eines bereits im Voraus bezahlten Folgezeitraums, wird der Teil des vorausbezahlten Jahresbeitrags, der auf den Zeitraum nach Beendigung der Membership entfällt, anteilig zurückerstattet.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

10. Kündigung

Die Membership kann über die auf der Website bereitgestellte Kündigungsmöglichkeit sowie in Textform, beispielsweise per E-Mail, gekündigt werden.

Nach einer wirksamen Kündigung endet die Membership entsprechend den Regelungen der gewählten Monats- oder Jahres-Membership.

Die gesetzlichen Anforderungen an eine online bereitgestellte Kündigungsmöglichkeit bleiben unberührt.

11. Preisänderungen

Frauenabend kann die Preise der Membership für zukünftige Abrechnungszeiträume anpassen, wenn sich für die Membership maßgebliche Kosten oder Rahmenbedingungen verändern, beispielsweise Kosten für technische Infrastruktur, Zahlungsabwicklung, externe Dienstleistungen oder die angebotenen Community-Leistungen.

Preissteigerungen sollen sich dabei an der tatsächlichen Veränderung der zugrunde liegenden Kosten und Leistungen orientieren. Entsprechende Kostensenkungen sind ebenfalls angemessen zu berücksichtigen.

Preisänderungen gelten ausschließlich für zukünftige Abrechnungszeiträume und werden den betroffenen Mitgliedern mindestens **zwei Monate vor ihrem Wirksamwerden** mitgeteilt.

Für bereits bezahlte Abrechnungszeiträume bleibt der vereinbarte Preis unverändert.

Gesetzliche Kündigungsrechte bleiben unberührt.

12. Widerrufsrecht

Verbraucherinnen steht bei einem online abgeschlossenen Membership-Vertrag grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht von **14 Tagen** zu. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsschlusses.

Über die Bedingungen, das Verfahren und die Folgen des Widerrufs informiert Frauenabend gesondert in der Widerrufsbelehrung. Dort steht auch das gesetzliche Muster-Widerrufsformular zur Verfügung.

Für einen möglichst einfachen Widerruf stellt Frauenabend auf der Website eine elektronische Widerrufsfunktion zur Verfügung. Über diese kann die Membership innerhalb der gesetzlichen Widerrufsfrist direkt online widerrufen werden.

Nach Eingabe der für die Zuordnung der Membership erforderlichen Angaben kann der Widerruf über die eindeutig bezeichnete Bestätigungsfunktion „**Widerruf bestätigen**“ erklärt werden. Der Eingang des Widerrufs wird unverzüglich elektronisch bestätigt.

Die elektronische Widerrufsfunktion ist nicht der einzige mögliche Weg. Der Widerruf kann auch durch eine andere eindeutige Erklärung gegenüber Frauenabend erfolgen, zum Beispiel per E-Mail oder Brief. Eine Begründung des Widerrufs ist nicht erforderlich.

Die Membership beginnt unmittelbar nach erfolgreicher Zahlung und kann ab diesem Zeitpunkt genutzt werden.

Verlangt ein Mitglied ausdrücklich, dass Frauenabend bereits vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnt, und wird die Membership anschließend innerhalb der Widerrufsfrist widerrufen, kann für die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bereits erbrachten Leistungen ein angemessener Wertersatz anfallen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

13. Respektvolles Miteinander und Ausschluss

Frauenabend lebt von Wertschätzung, Vertrauen und einem respektvollen Miteinander.

Diskriminierungen, Beleidigungen, massive Grenzüberschreitungen, Spam, missbräuchliches Verhalten oder wiederholte erhebliche Verstöße gegen die Community-Regeln werden nicht geduldet.

Bei weniger schwerwiegenden Verstößen kann Frauenabend zunächst auf das Verhalten hinweisen und Gelegenheit geben, dieses zu ändern.

Bei schwerwiegenden Verstößen oder wiederholtem Fehlverhalten kann Frauenabend die Membership aus wichtigem Grund beenden und den Zugang zur Community sperren.

Soweit bei Beendigung der Membership bereits Beiträge für Zeiträume nach dem Vertragsende vorausbezahlt wurden, werden diese anteilig zurückerstattet.

TEIL B - VERANSTALTUNGEN UND TICKETS

14. Eigene Frauenabend-Veranstaltungen

Die nachfolgenden Regelungen gelten für Veranstaltungen, die Frauenabend selbst als Veranstalterin anbietet.

- Frauenabende
- Netzwerkveranstaltungen
- Workshops
- Online-Veranstaltungen
- weitere von Frauenabend selbst veranstaltete Formate

Retreats können gesonderten Buchungsbedingungen unterliegen.

15. Ticketbuchung und Vertragsschluss

Tickets für Frauenabend-Veranstaltungen können insbesondere über Eventbrite oder andere von Frauenabend eingesetzte Buchungs- und Zahlungsanbieter angeboten werden.

Bei einer Buchung über Eventbrite wird Eventbrite als Ticket- und Zahlungsdienstleister im Namen von Frauenabend tätig. Veranstalterin und Anbieterin der gebuchten Veranstaltung bleibt Frauenabend, soweit beim jeweiligen Angebot nichts anderes angegeben ist.

Der Vertrag über die Veranstaltung kommt entsprechend dem im jeweiligen Buchungsprozess dargestellten Ablauf zustande.

Der bei der Buchung angegebene Gesamtpreis ist maßgeblich.

Zusätzlich können für die technische Nutzung der jeweiligen Ticketplattform deren eigene Nutzungs- und Zahlungsbedingungen gelten.

16. Stornierung und Übertragung von Tickets

Soweit beim jeweiligen Event keine abweichenden Bedingungen angegeben werden, besteht kein freiwilliges Recht auf kostenfreie Stornierung eines verbindlich gebuchten Veranstaltungstickets.

Gesetzliche Widerrufs-, Rücktritts- oder sonstige zwingende Verbraucherrechte bleiben unberührt.

Kann eine Teilnehmerin selbst nicht an der Veranstaltung teilnehmen, kann sie ihr Ticket grundsätzlich auf eine andere Frau übertragen. Frauenabend muss darüber vor Beginn der Veranstaltung informiert werden.

Soweit aus organisatorischen oder personenbezogenen Gründen bei einem konkreten Event eine Übertragung nicht möglich ist, wird hierauf beim jeweiligen Angebot hingewiesen.

Bei Nichterscheinen ohne wirksame Stornierung oder anderweitigen gesetzlichen Anspruch besteht kein Anspruch auf Erstattung des Ticketpreises.

17. Widerrufsrecht bei Veranstaltungstickets

Bei bestimmten termingebundenen Veranstaltungen kann das gesetzliche Widerrufsrecht nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB ausgeschlossen sein, insbesondere wenn es sich um eine Dienstleistung im Zusammenhang mit einer Freizeitbetätigung handelt und für die Leistung ein konkreter Termin oder Zeitraum vereinbart wurde.

Ob diese gesetzliche Ausnahme greift, richtet sich nach der Art der jeweiligen Veranstaltung.

Frauenabend informiert im jeweiligen Buchungsprozess darüber, ob für das konkrete Ticket ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht oder nicht.

18. Absage durch Frauenabend

Muss Frauenabend eine Veranstaltung vollständig absagen, wird der für das Ticket gezahlte Veranstaltungspreis grundsätzlich zurückerstattet.

Weitergehende Aufwendungen der Teilnehmerin, beispielsweise für Anreise, Übernachtung oder andere persönliche Buchungen, werden nicht übernommen, soweit keine zwingenden gesetzlichen Ansprüche bestehen.

19. Verschiebung und Änderungen einer Veranstaltung

Wird eine Veranstaltung auf einen anderen Termin verschoben, kann die Teilnehmerin wählen, ob sie ihr Ticket für den neuen Termin nutzen möchte oder eine Erstattung des gezahlten Ticketpreises erhält.

Änderungen, die den wesentlichen Charakter der Veranstaltung nicht verändern, führen nicht automatisch zu einem Anspruch auf Erstattung.

- Änderungen im Programm
- der Wechsel oder Ausfall einzelner Speakerinnen
- Änderungen im zeitlichen Ablauf
- eine zumutbare Änderung der Location
- organisatorisch notwendige Anpassungen

Gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

20. Veranstaltungen und Angebote von Mitgliedern

Member können im Rahmen der Frauenabend-Community eigene Veranstaltungen und Angebote sichtbar machen.

Wird ein solches Angebot lediglich auf der Frauenabend-Website, im Community-Kalender oder an anderer Stelle innerhalb der Community dargestellt oder verlinkt, ist Frauenabend nicht Veranstalterin und nicht Vertragspartnerin.

Der Vertrag kommt in diesem Fall ausschließlich zwischen der Teilnehmerin und der jeweiligen Anbieterin bzw. Veranstalterin zustande.

Für Inhalte, Preise, Buchung, Zahlung, Durchführung, Stornierung und mögliche Erstattungen ist die jeweilige Anbieterin verantwortlich.

Etwas anderes gilt nur, wenn Frauenabend bei einem konkreten Angebot ausdrücklich selbst als Veranstalterin oder Vertragspartnerin auftritt.

TEIL C - ALLGEMEINE REGELUNGEN

21. Haftung

Frauenabend haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet Frauenabend im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

Im Übrigen richtet sich die Haftung nach den gesetzlichen Vorschriften.

Für Inhalte, Aussagen, Angebote oder das Verhalten anderer Member oder externer Veranstalterinnen ist Frauenabend nicht verantwortlich, soweit Frauenabend diese nicht selbst zu vertreten hat.

Für persönliche Gegenstände der Teilnehmerinnen bei Veranstaltungen gelten die gesetzlichen Haftungsregelungen.

22. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden nach Maßgabe der geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

Weitere Informationen enthält die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung von Frauenabend.

23. Verbraucherinformationen und Streitbeilegung

Soweit Frauenabend gesetzlich verpflichtet ist, Informationen über die Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle bereitzustellen, werden diese Informationen auf der Website und zusammen mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Verfügung gestellt.

24. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss solcher Regelungen, die Verbraucherinnen zwingenden Schutz des Staates entziehen würden, in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

Für Verbraucherinnen gelten die gesetzlichen Gerichtsstandsregelungen.

Sollte eine einzelne Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Regelungen.

Stand: August 2026